



Brühl, 28.09.2017

Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Brühl-Innenstadt Einladung zur Bürgerveranstaltung am 17.10.2017

Brühl (bpm) Im Zuge der Rahmenplanung Brühl-Innenstadt sind seit 2010 zahlreiche Straßen und Plätze in der Innenstadt neu gestaltet und aufgewertet worden, weitere bedeutsame Projekte sollen in den nächsten Jahren folgen: Hierzu gehören der neue Rathausanbau im Steinweg, die Neugestaltung des Janshofs, die Errichtung einer Sport- und Begegnungsstätte an der Clemens-August-Schule, die Erweiterung der Radstation am DB– Bahnhof und anderes mehr. Darüber hinaus sollen aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Handel, Wohnen, Kultur, Bildung und sozialer Zusammenhalt aufgegriffen und thematisiert werden.

Vor diesem Hintergrund wird derzeit die Rahmenplanung fortgeschrieben und ein sog. integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) für die Brühler Innenstadt erstellt. In bewährter Form werden die Bürgerinnen und Bürger, die Immobilieneigentümer, Händler und Gastronomen, die Anwohner, kurz: alle Akteure in der Innenstadt, an den Planungsprozessen beteiligt. Sie alle können mit ihren Ideen dazu beitragen, Verbesserungsmöglichkeiten ausfindig zu machen, die in das Handlungskonzept einfließen sollen.

Die Stadt Brühl lädt daher zu einer öffentlichen Bürgerinformationsveranstaltung am

**17. Oktober 2017 um 20:00 Uhr
in den Kapitelsaal im Rathaus Uhlstraße**

ein. Zu Beginn der Veranstaltung werden die Zwischenergebnisse des ISEK vorgestellt. Darauf aufbauend werden erste Projekt- und Maßnahmenvorschläge gemeinsam diskutiert. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Anregungen mit den Fachplanern auszutauschen. Die Moderation

übernimmt die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Bonn, die von der Stadt Brühl mit der Erarbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes beauftragt worden ist.